



Bezirksklassenmeister 1971/72

Gruppenliga. Ein wahrlich schönes Geburtstags-Geschenk unserer 1. Mannschaft, nebst seinem Trainer Karl Schütz, der nach einem Jahr Zugehörigkeit als Trainer bei uns, auf Anhieb gleich eine Meisterschaft feiern konnte.

Wir kamen dann zur Gruppenliga Mitte und hatten auch hier eine gute Saison. Am Ende der Runde spielten wir mit Dillenburg um die Meisterschaft und unterlagen ganz unglücklich mit 3:4 vor der imposanten Kulisse von über 6000 Zuschauern, in Dillenburg.

Spielwitz, Technik, Schnelligkeit und Kampfkraft, kurz alles, was ein Klassetpiel kennzeichnet, wurde geboten.

Unsere Spieler waren am Ende wohl unterlegen, hatten aber viel Freunde gewonnen. Ein Unentschieden in Dillenburg hätte uns 2 Wochen später zu einem Entscheidungsspiel in Gießen nochmals zusammengeführt. Es hat nicht sollen sein.

Lang ersehnter Wunsch wird Wirklichkeit. Club baut eigenes Vereins-Jugend-Heim.

Was zu früheren Zeiten leider nicht möglich war, sollte jetzt nunmehr doch Wirklichkeit werden.

Der am 29. 9. 1972 gewählte Vorstand machte es sich zur Aufgabe, endlich einmal ein eigenes Club-Haus zu bauen und zu besitzen.

Man setzte sich mit dem Sport- und Badeamt Frankfurt, wegen eines Pachtgeländes auf dem Sportplatz am Westerbach, in Verbindung. Unserem Wunsche wurde entsprochen. Ein Erbbau-Pachtvertrag mit dem Sport- und Badeamt wurde auf die Dauer von 20 Jahren — 1. 5. 73 bis 30. 4. 93 — abgeschlossen.